

# Forderung nach neuer Bibliothek im Klybeck

**Grosser Rat** Im Jahr 2005 schloss die GGG Stadtbibliothek Basel aufgrund von Sparmassnahmen die Bibliothek im Quartier Kleinhüningen. Seither müssen die Regionen Kleinhüningen und Klybeck ohne einen öffentlichen Bücherverleih auskommen. Das soll sich ändern, fordert LDP-Grossrätin Catherine Alioth (LPD). Ihr Vorstoss erhält Unterstützung von links bis recht.

«Gerade in diesen dicht besiedelten Quartieren, wo viele Familien und Kinder, aber auch ältere Menschen wohnen und sich viel im öffentlichen Raum aufhalten, ist das Bedürfnis nach einem solchen kulturellen Treffpunkt besonders gross», schreibt Alioth in der eingereichten Motion. Die Rolle von Bibliotheken sei wichtig. Mitglieder des Dorfvereins Pro Kleinhüningen wurden bereits aktiv und haben im Einkaufszentrum Stücki eine Fläche für eine Bibliothek gefunden. Dieser angedachte Verleih soll in das Bibliotheksnetz der GGG Stadtbibliothek Basel integriert werden und somit von deren Know-how und Dienstleistun-

gen profitieren können, wie Alioth weiter vorschlägt. Auch die Einbindung von Organisationen, die in der offenen Kinder- und Jugendarbeit tätig sind, soll geprüft werden. Dies würde einen zusätzlichen Mehrwert schaffen und wird an einigen Standorten der GGG Stadtbibliothek bereits erfolgreich umgesetzt.

## Mehr Angebote wegen Bevölkerungswachstum

Weiter begründet Alioth die Notwendigkeit eines weiteren GGG-Standorts im Zusammenhang mit der geplanten Quartierentwicklung «Klybeck Plus». Es sei mit einem erheblichen Bevölkerungswachstum zu rechnen.

Angesichts der kultur- und stadtentwicklungspolitischen Bedeutung würden es die Motionärinnen und Motionäre als sinnvoll erachten, den Regierungsrat bereits jetzt aufzufordern, dem Grossen Rat innert Jahresfrist eine Vorlage zur Einrichtung einer Filiale der GGG Stadtbibliothek für die Quartiere Kleinhüningen und Klybeck zu unterbreiten. (no)